



## Mit dem Bördeexpress bequem zum Straßenmarkt

Strecke von Euskirchen nach Düren wird im Drei-Stunden-Takt an Wochenenden und Feiertagen befahren

**Mit dem Bördeexpress bequem zum Straßenmarkt? Kein Problem, auch am Wochenende fährt der Schienenbus wieder auf der Strecke Euskirchen - Düren.**

**ZÜLPICH (PG).** Er rollt wieder, der Bördeexpress. Seit Karfreitag kann die Bahnlinie zwischen Düren und Euskirchen an den Wochenenden und an Feiertagen genutzt werden. Im Drei-Stunden-Takt verkehrt der Bördeexpress bis Ende des Jahres - ein weiterer Schritt in Richtung Regelverkehr. Denn das ist das erklärte Ziel nicht nur des Bürgerbahnvereins Düren- Zülpich - Euskirchen,

der sich seit vielen Jahren für die Reaktivierung der Strecke einsetzt, sondern inzwischen auch der Landräte der Kreise Düren, Wolfgang Spelthahn, und Euskirchen, Günter Rosenke. Die Politiker sind Vorsitzende des Vereins, um die Professionalisierung voranzutreiben. Für die Ehrenamtlichen des Vereins bedeutet dies eine große Entlastung. Sie seien sehr erfreut über den Zuspruch, den die Bahn erfahre, meint Hansbert Schruff, Vorsitzender der Interessengemeinschaft Ruraltalbahn e.V. und schon viele Jahre mit dabei. Pro Tag habe man 140 bis 170 Fahrgäste. Zur Zeit ist die Bahn sehr beliebt bei Aus-

flüglern, doch mittlerweile nutzen auch viele Reisende und Studenten den Bördeexpress, um zu weiter entfernten Zielen zu gelangen. Mit der regulären Bahn müssen Fahrgäste immer den Weg über Köln nehmen - da bedeutet die Bahnlinie Düren-Euskirchen eine große Abkürzung. Schruff entkräftet aber auch Befürchtungen, dass der Busverkehr mit Aufnahme des Regelverkehrs des Bördeexpress eingestellt werden könnte. Man wolle nicht gegeneinander arbeiten, versichert Schruff. Damit der Bördeexpress allerdings täglich fahren kann, sind noch einige dicke Bretter zu bohren. Im

Vergleich zu den Metropolen sei dies eine kleine Maßnahme, meinte Schruff und er zeigte sich zuversichtlich, dass das Ziel Regelverkehr erreicht wird. Zur Zeit werden an der Strecke noch technische Verbesserungen vorgenommen, um für einen reibungslosen Verkehr zu sorgen. Jetzt müssen die Zugbegleiter jeden einzelnen Bahnübergang per Hand absichern. Das bedeutet, die Bahn hält vor dem Bahnübergang, ein Vereinsmitglied springt aus dem Zug, um den Übergang zu sichern, die Bahn fährt ein kurzes Stück weiter und nimmt den Mitarbeiter wieder auf. Die Fahrzeit könnte sich künftig um 16 Minuten

verkürzen, jetzt braucht die Bahn für die Strecke Düren - Euskirchen eine Stunde. Für die Ausflügler ist die Dauer jedoch eher Nebensache, sie können während der Fahrt die Aussicht durch die Panoramafenster genießen. »Es ist ein fantastischer Ausblick«, schwärmte Hansbert Schruff von der Fahrt. Im Zug erhalten die Fahrgäste noch einige Informationen zu Ausflugszielen und Informationen der Bahn. Fahrräder können übrigens kostenlos mitgenommen werden und es werden die Tickets des VRS, AVV, und NRW-Tickets anerkannt. Fahrplan des Bördeexpress: [www.boerdeexpress.de](http://www.boerdeexpress.de)